

## Notizblock

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Notdienst-Praxis

der Hausärzte

Diakonissen-Anstalt,

Knuthstraße 1, 19-22 Uhr

Zentrale Notaufnahme

Diakonissen-Anstalt,

Eingang Knuthstraße,

Telefon 81 2-01

Notapotheke

Förde-Apotheke,

Mürwiker Str. 162,

Telefon 3 14 13-0

Kinder- und Jugendnotdienst

Außerhalb der Dienstzeiten

des Jugendamtes zu

erreichen unter Tel. 85-0

Frauenhaus

Telefon 4 63 63

Frauen-Notruf

Telefon 29001, 10-12 Uhr

Krisentelefon

Telefon 04621/988404,

von 19 bis 7 Uhr

Giftinformationszentrum

Telefon 0551/19240

Patientenombudsfrau

Regina Klingsporn,

Telefon 0461/25963,

www.ombudsmann-sh.de

Arbeitslosenberatung

Arbeiten für die Umwelt

(AfU) 8.00-16.30 Uhr,

Telefon 9 43 33

Bahnobfemission

Bahnhof Gleis 1/2,

Telefon 2 58 45,

8.45-17.00 Uhr

Bezirkssozialdienst

Rathausplatz 1,

Telefon 85-0

# Esso geht, Wiking kommt

FLENSBURG. Die Esso-Tankstelle in der Neustadt ist verschwunden. Wer zum Tanken in die Werfstraße fährt, trifft nun auf eine Baustelle. Die Tankstelle wird derzeit umgebaut zu »Wiking Tank & Wasch«, der Tankbetrieb läuft allerdings ohne Unterbrechung weiter.

»Die Wiedereröffnung des Shops ist für Mitte Februar geplant«, berichtet Heiko Thomssen, Geschäftsführer der Eigentümergeellschaft von »Wiking Tank & Wasch«, »Thomsen Mineralöle«.

»Bei uns wird es ein Rundumpaket zum Tanken und Waschen geben, die Anlagen werden dazu komplett modernisiert«, kündigt er an. Die Tankstelle in der Neustadt ist die dritte Betriebsstelle des Unternehmens, die unter der Marke »Wiking Tank & Wasch« läuft. Tankstellen des Unternehmens gibt es bereits in der Lise-Meiner-Straße (beim »Förde Park«) und in Sterup. An allen Tankstellen kann man mit einer Kundenkarte auch nachts tanken.

Jytte Hoffmann

red@fla.de



Die frühere Esso-Tankstelle in der Werfstraße wird derzeit zu »Wiking Tank & Wasch« umgebaut.

# Waldschule erneut preisverdächtig

Deutscher Schulpreis. Flensburger Grundschule ist bereits in der engeren Wahl. Nach Jury-Besuch am Freitag könnte Platz auf dem Treppchen winken.

ARCHIVFOTO

sich arbeiten wollen.

Der Schulleiter der Waldschule, Volker Masuhr, zeigte sich am Montag zuversichtlich, dass seine Schule hervorragende Chancen für eine gute Platzierung beim »Schulpreis 2013« hat. »Wir haben uns in den zurückliegenden Jahren einen exzellenten Ruf erworben. Das zeigt nicht nur die Tatsache, dass die Hälfte der Schüler nicht mehr aus

